



Inhalt dieser Ausgabe

Happy End

Patenschaften

Ausflug Bukarest

Winterfest für die Straßenrudel

Futter für die Seele

Die Stimmen der Tiere

Langzeitfellnasen

Veranstaltungen 2025

Werde Teil unseres
Vermittlungsteams

Vermittlungen 2025

Träumen näher
mit jedem
Pfotenschritt

Liebe Dreamer,



wir freuen uns, dass du Teil unserer Tierschutzgemeinschaft bist! Als Verein, haben wir einen Traum und setzen uns mit vollem Kampfgeist für rumänische Strassenhunde ein. Unsere Mission ist es, diese Hunde zu retten und ihnen ein liebevolles Zuhause zu vermitteln.

In unserem Newsletter erfährst du alles über unsere aktuellen Projekte, unsere geretteten Hunde und das Team hinter dem Verein. Wir berichten von Fellnasen, die uns schon lange begleiten, Adoptivfamilien sprechen über ihre Geschichten und wir teilen wertvolle Informationen rund um den Tierschutz.

2025...

... haben wir 27 Hunde gerettet und 35 Hunde vermittelt.

... haben wir an 14 Veranstaltungen teilgenommen, um unseren Verein zu präsentieren und die Reichweite der Fellnasen zu erhöhen.

... waren wir einmal in Deva und einmal in Bukarest zu Besuch.



Tierhilfe "We have a dream" e. V.



wehaveadream_tierhilfe

Hier möchten wir Geschichten mit euch teilen,
die Hoffnung schenken. Sie handeln von
mutigen Hunden, die gegen alle Widrigkeiten
kämpfen und ein neues Leben gefunden
haben, wir sprechen mit Menschen, die für ihre
Fellnasenfreunde Herzen und Türen geöffnet
haben und ihr werdet erfahren, wie sich das
Leben der Hunde seit der Rettung geändert
hat – von der kalten Strasse zu einem warmen
Körbchen, von Hunger zu regelmässigen
Mahlzeiten und von Einsamkeit zu Liebe.

Happy End



Wie kam es dazu, dass ihr euch für einen Hund aus Rumänien entschieden habt?

Wir hatten im Dezember 2018 unseren ersten gemeinsamen Hund (Hailey: Bordercollie-Aussie-Mix) mit 8 Wochen vom Züchter bekommen. Nach ein paar Monaten lief es alles so gut, dass wir überlegten uns noch einen zweiten Hund anzuschaffen. Wir hatten bei Facebook einen Clip gesehen, dass irgendwo in Rumänien, mitten im eisigen Winter, eine Hündin vor einem Hotel ausgesetzt wurde und hatten uns dann auf diesen Hund beworben, aber nie eine Rückmeldung der Vermittlungsstelle erhalten. Da war die Enttäuschung groß und wir haben erstmal aufgegeben. Dann kam Corona, der Lockdown usw. Der Wunsch nach einem zweiten Hund war wieder da. Wir schauten allgemein im Netz. Überlegten auch noch einmal vom Züchter, die gleiche Mischung wie unsere Hailey zu nehmen, da wurde mir im Netz Emma von WHAD vorgestellt. Ich sah das Bild und irgendwie war da sofort eine Verbindung... Als ich sah, dass sie aus Rumänien kommt, war ich gleich wieder skeptisch und verfolgte es nicht weiter. Drei Monate später schaute ich wieder

mal nach und da kam der Vorschlag für Emma als erstes. Daraufhin schrieb ich den Verein an und bekam sofort von Ines eine Antwort. Dann ging alles trotz Lockdown und Corona seinen Gang.

Welche Herausforderungen gab es bei der Adoption von Emma?

Wir warteten wegen Corona länger, aber Ende Mai 2020 kam sie dann endlich zu uns. Wurde persönlich gebracht und wir mussten nicht zu einem Sammeltreffpunkt fahren.

Wie war der erste Tag, als Emma bei euch ankam?

Als Emma ankam, war ihr Geschirr irgendwie nicht richtig angelegt und sie wäre fast beim Ausladen getürmt. Aber die Begleitung reagierte sehr schnell und fixierte sie. Dann wurde ihr auf der Straße schnell eine Transportbox übergestülpt, von unten ein Gitter reingeschoben und Emma wurde mir bis in den Hausflur "geliefert". Das war alles etwas abenteuerlich und für Emma mega viel Stress.

Als die Box geöffnet wurde, lief sie schnell unter die Garderobe und dort bekam sie erstmal keiner weg. Wir stellten ihr Wasser und etwas Futter hin. Ich schaffte es auch irgendwie eine Decke unter sie zu legen und dann ließen wir sie einfach in Ruhe. Nach ein paar Stunden brachte ich sie unter großer Anstrengung dazu, mal mit in den Garten zu kommen. Erst aus ihrer Ecke rausschieben und dann nach draußen bugsieren. Draußen wollte sie sich erstmal nur verstecken und wir hatten etwas Mühe sie wieder mit ins Haus zu bekommen...

Welche Veränderungen habt ihr bei Emma im Laufe der Zeit bemerkt?

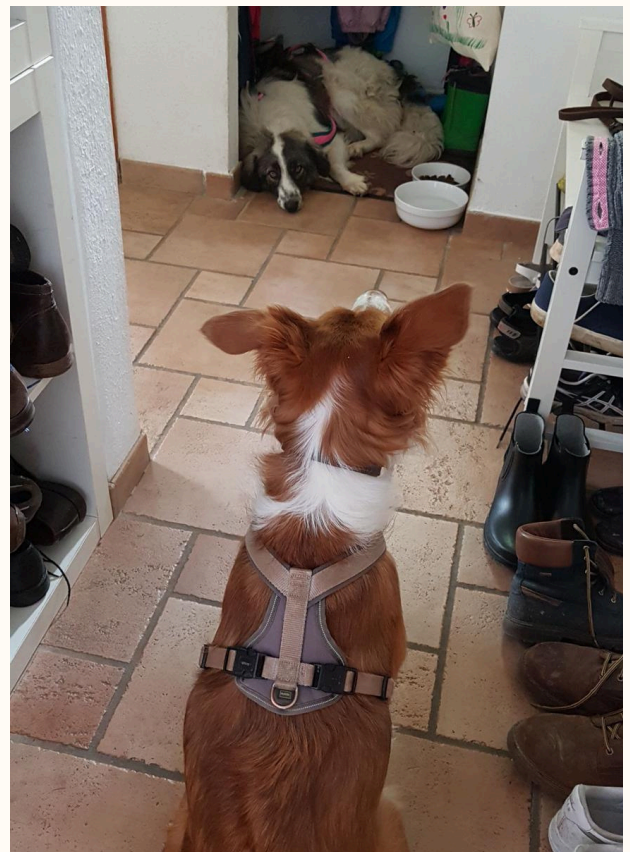
Emma brauchte erstmal Zeit, um sich bei uns zurecht zu finden. Sie bekam hier die Zeit, die sie nötig hatte um Vertrauen zu fassen. Anfangs hielt sie sich nur im Flur auf, in ihrer Ecke. Nach und nach kam sie dann auch in die anderen Zimmer. Anfangs konnten wir mit ihr nur 5 Minuten spazieren gehen und steigerten uns langsam immer mehr, bis wir normale Runden von 1-2 Stunden schafften. Ins Auto zu verladen war auch eine ganz große Herausforderung. Das dauerte immer fast eine Stunde am Anfang irgendwann machte es aber Click und sie wollte sogar selber ins Auto einsteigen, wenn wir daran vorbei gingen. Nach knapp 6 Wochen kam der erste Urlaub, das war sehr spannend für uns und für sie auch. Emma überrascht uns immer mal wieder mit neuen Sachen, die sie sich plötzlich traut oder gelernt hat. Nach dem Urlaub fing sie an, Treppen zu steigen und die obere Wohnetage zu erkunden. Wir fanden sie dann immer öfter irgendwo im Kinderzimmer im Bett oder unterm Schreibtisch. Nach über zwei Jahren traute sie sich sogar die Wendeltruppe ins Dachgeschoss hoch zu laufen und schläft jetzt am liebsten dort oben auf einem der Betten. Emma ist sehr einfühlsam und gehorcht mir selbst, wenn ich leise flüstere.

Emma und ihre Schwester wurden einfach ausgesetzt. Ihre Schwester schaffte es leider nicht. Gefunden wurde sie von unseren Tierschützenden im Juli 2019, im ländlichen Bereich um Deva.



Am Tag ihrer Ankunft.

Wir gehen gerne auf unwegsamen Wegen ins Gelände und da achtet sie sehr darauf, dass wir beisammen bleiben. Sie mag es ins Wasser zu gehen und buddelt sich gerne große Löcher, in die sie sich reinlegt um alles zu beobachten.



Hailey versucht Kontakt aufzunehmen.

Wie hat sich euer Leben seit der Adoption verändert?

Die Anschaffung eines Hundes bringt einige Veränderungen mit sich. Unser früher sehr sauberes und aufgeräumtes Haus ist jetzt irgendwie etwas weniger sauber. Es sind Hundepfotenabdrücke auf den Böden, Hundnasenkunst an den Scheiben, Hundehaare auf dem Sofa, der Kleidung, den Teppichen und Hundespielzeug liegt ständig irgendwo rum. Man wird viel gelassener und entspannter durch die Hunde und muss mehrmals täglich raus, spazieren gehen. Das macht einen großen Unterschied zu unserem Alltag ohne Hund. Wir sind viel entspannter durch die Hunde.



Der erste Schnee mit der Familie.



Was würdet ihr den Leser*innen gern mit auf den Weg geben?

Wir würden jederzeit wieder einen Hund aus dem Tierschutz nehmen. Es sind Hunde, die schon viel erlebt haben und auch ein Päckchen mitbringen, aber mit viel Liebe, Geduld und Einfühlungsvermögen, bekommt man einen wundervollen Hund, der mit einem durch dick und dünn geht.

Sandra

Patenschaften

In einer Welt, in der viele Tiere auf Hilfe angewiesen sind, gibt es Menschen, die sich mit Herz und Seele für das Wohl der Schwächsten einsetzen. Unsere Futterpaten sind solche Helden. Mit ihrer finanziellen Unterstützung sorgen sie dafür, dass die Tiere in unserem Tierheim nicht nur satt werden, sondern auch die notwendige medizinische Versorgung sowie einen Schutzraum erhalten.

Schenke unseren Schützlingen Sicherheit!







Deine
Tierpatenschaft

 Bailey
 15. September 2015
 Deva, Rumänien

Stephanie übernimmt
seit Oktober 2019 die
Patenschaft für Bailey.

Dank ihrer monatlichen
Unterstützung kann Bailey jeden
Tag ein gefülltes Näpfchen
genießen und erhält die
notwendige Pflege und Liebe,
die sie verdient.





Tierhilfe We have a dream e.V.



Übernahme eine Schutzraum- oder Futterpatenschaft!

Unser Tierheim in Deva ist für viele Fellnasen der einzig sichere Ort mit Schutz, Ruhe und der Chance auf ein besseres Leben.

Aber: Die monatliche Miete und Grundkosten in Höhe von 450,00 € müssen bezahlt werden – sonst steht unser Schutzraum auf der Kippe. Schon ab 5,00 € im Monat sicherst Du einen Ort, an dem Träume weiterleben dürfen – ob mit 5, 10 oder 15 € – jeder Beitrag zählt!

Futterpatenschaft
ab 30€/Monat

Geteilte Futterpaten-
schaft für mind. je
15€/Monat

Tierheim-
patenschaft ab
5€/Monat

Schon ab 5,00 €/Monat
sicherst du einen Ort, an
dem Träume weiterleben
dürfen.

Schenke unseren
Schützlingen Sicherheit!



Schreib uns eine Nachricht, wenn Du Pat:in werden möchtest – wir freuen uns, Dir eine Patenschafts-Urkunde als Dankeschön auszustellen.



tierhilfe_whad@yahoo.de



Tierhilfe "We have a dream" e. V.



wehaveadream_tierhilfe





Ausflug Bukarest

Im September sind wir gemeinsam mit Vereinsmitgliedern nach Bukarest geflogen und haben die Fellnasen, Ioana und Vasile besucht. Diese Zeit war für uns alle sehr wertvoll. Neben den regulären Fütterungsrunden, die wir mit bestreiten durften, haben wir zwei neue Fellnasen von der Strasse gerettet. Eine davon wurde aufgrund einer verletzten Pfote zum Notfellie.

Janine: Mein erstes Mal in Bukarest war ein Wechselbad der Gefühle. Ioana und Vasile gehören zu den herzlichsten Menschen, die ich je kennenlernen durfte.

Trotz ihres Fulltime-Jobs kümmern sich die beiden mit unglaublich viel Hingabe um die Straßenhunde bei Wind und Wetter, immer in der Hoffnung, dass alle Hunde die harte Zeit auf der Straße gut überstehen.

Eine der Pflegestellen in Bukarest ist Ioanas Mama. Sie selbst hat nicht viel, gibt aber alles, um unsere Fellnasen liebevoll zu versorgen.

Ich war tief beeindruckt und habe vor Ort nur wunderbare Menschen kennengelernt. Gleichzeitig hat es mich sehr bewegt zu sehen, dass man leider nicht jedem Hund ein schönes Leben ermöglichen kann. Trotzdem bin ich unendlich dankbar für diese Erfahrung, sie hat mich berührt und inspiriert, weiterzumachen.



Winterfest für die Straßenrunder

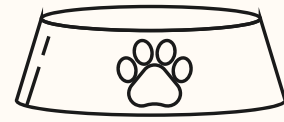
Der Winter steht vor der Tür – und auch unsere geretteten Straßenhunde rund um Bukarest sollen die kalte Jahreszeit sicher und warm überstehen. Dank des unermüdlichen Einsatzes unserer beiden Tierschützenden vor Ort konnten wir unseren Platz winterfest machen: Hundehütten wurden mit frischem Stroh ausgelegt, windgeschützte Rückzugsorte geschaffen und zusätzliche Futterstellen eingerichtet.



Diese Maßnahmen sind lebenswichtig – denn gerade die eisigen Nächte stellen für die Straßenrunder eine große Herausforderung dar. Mit eurer Unterstützung können wir weiterhin dafür sorgen, dass kein Hund frieren muss. Jeder Beitrag hilft, Wärme und Sicherheit zu schenken.



Futter für die Seele



Ernährungsberaterin "Schnutenstube" stellt sich vor

1



HALLO

Wir sind Anja, tierärztlich ausgebildete Ernährungsberaterin, und Dreamerin Peanut von der SNUTENSTUBE.

Seit unsere Peanut vor vier Jahren bei uns eingezogen ist, haben wir im Bereich Ernährung viel mitgemacht und aus Unwissenheit auch viel falsch gemacht. Damit ihr nicht die gleichen Fehler machen müsst, gebe ich euch gerne ein paar Tipps mit auf euren gemeinsamen Weg. Ich wünsche euch ein langes gemeinsames Hundeleben mit ganz viel Spaß und Liebe 

TIPP 1

EINGEWÖHNUNG- ERSTMAL RUHE EINKEHREN LASSEN

Lass deinen Hund erstmal in Ruhe ankommen und füttere, wenn möglich, das bisherige Futter (z.B. wenn er auf einer Pflegestelle war) für ein paar Wochen weiter. Eine Futterumstellung bedeutet immer Arbeit für den Hundekörper, für die er, in so einer aufwühlenden Zeit, kaum Kapazität haben wird.



TIPP 2

ABWECHSLUNG IM NAPF- DARAUF SOLLTEST DU ACHTEN



Inzwischen leidet ca. jeder dritte Hund an Futtermittelallergien oder/- unverträglichkeiten. Herauszufinden welcher Bestandteil des Futters die Probleme verursacht, ist oft aufwendig und langwierig.

Für eine evtl. anstehende Ausschlussdiät benötigst du mind. ein tierisches Protein, das dein Hund noch nie gefressen hat. Aus Erfahrung kann ich sagen, dass man ganz schön in die Bredouille kommt, wenn man zuvor wild durcheinander gefüttert hat.

Wähle bewusst aus, was du fütterst und lasse einige "Futtermittel" konsequent aus dem Napf.



2

TIPP 3

FERTIGFUTTER - WORAUF KANNST DU ACHTEN?



Ich kann leider kein Fertigfutter (egal ob Trocken- oder Nassfutter) pauschal empfehlen. Ein Fertigfutter ist nie individuell auf die Bedürfnisse eines Hundes abgestimmt und man muss immer Kompromisse machen.

Es gibt aber durchaus Futter, die zu einem Hund passen können, oder die man mit ein paar Optimierungen in einer Mischfütterung gut einsetzen kann.

P.S. Eine individuelle, auf die spezifischen Bedürfnisse abgestimmte Fütterung, wäre z.B. eine Kochration. Kochen für Hunde muss nicht so aufwendig sein, wie es klingt.

Wenn du auf Nummer sicher gehen willst, lass dein Futter überprüfen.



Es gibt aber durchaus ein paar Punkte, an denen du dich orientieren kannst:

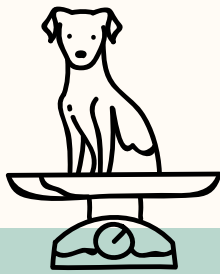
- das Futter hat eine offene Deklaration. (es sind alle Zutaten in der entsprechenden prozentualen Menge angegeben)
- das Futter ist als Alleinfutter deklariert.
- an 1. oder 2. Stelle sollte Fleisch oder Fleischmehl (keine tierischen Nebenerzeugnisse) aufgelistet sein.
- Stosse, Schlund und Kehlkopf sollten nicht im Futter enthalten sein.
- Sind Zusatzstoffe enthalten? Ohne ist es fast unmöglich, dass ein Futter bedarfsdeckend ist.
- Bekommt dein Hund ungefähr die vom Hersteller empfohlene Menge und hält damit sein Gewicht? Wenn er drunter liegt, was tatsächlich oft der Fall ist, ist ein Nährstoffmangel nicht unwahrscheinlich.
- Lass dich nicht von Werbeversprechen in die Irre führen.

TIPP 4

KAUARTIKEL- DIESE BITTE NICHT!

- Geweihe
- tragende Knochen
- Schlund
- Markknochen
- Befüllte Kauartikel
- Rindohren oder andere Kauartikel aus Bindegewebe (nicht per se gefährlich, aber sehr schwer verdaulich!)

Zu hart= können Haarrisse in den Zähnen verursachen
Fell= kann schwerwiegende Verdauungsstörungen bis hin zum Darmverschluss verursachen!



3

TIPP 5

UNWOHLSEIN- SCHAU GENAU HIN!



Hunde zeigen Unwohlsein sehr subtil und leiden oft still. Es liegt an uns sie zu beobachten und bei Auffälligkeiten Hilfe zu suchen.

Die aufgelisteten Symptome können ganz harmlos z.B. aufgrund eines Fütterungsfehler auftreten oder aber auch auf eine Futtermittelunverträglichkeit und/oder andere Probleme des Magen-Darm-Trakts hindeuten.

Beobachte aufmerksam, wenn du folgende Symptome wahrnimmst:

- regelmäßig oder wiederkehrend weicher Kot/ Durchfall
- regelmäßiges oder wiederkehrendes Erbrechen
- häufige Gebetshaltung
- Schmatzen
- Juckreiz
- "Mäkeligkeit" beim Fressen
- vermehrtes/ hektisches Gras und/oder Erde fressen

TIPP 6

GEWICHT- IST MEIN HUND ZU DICK?

Sehr viele Hunde sind zu dick, wodurch sich die Wahrnehmung der hündischen Idealfigur verschiebt. Übergewicht kann schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben, bis hin zu einer verkürzten Lebenserwartung.

Tipps für eine erste Überprüfung der Figur:

- Rippen sind unter einer LEICHTEN Fettschicht gut tastbar
- von oben betrachtet hat der Hund eine gut proportionierte Taille
- von der Seite betrachtet, verläuft die Bauchlinie aufsteigend



Wichtig: Reduziere bei Übergewicht NIE einfach die Futterration. Deinem Hund drohen ernste Nährstoffmängel.

DA FINDEST DU MICH:
www.schnutenstube.de
beratung@schnutenstube.de



FÜR INFOS UND TIPPS RUND UMS THEMA ERNÄHRUNG:



Die Stimmen der Tiere

Unser Team besteht aus 35 leidenschaftlichen Mitgliedern, die in ganz Deutschland verstreut sind. Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, das Leben rumänischer Strassenhunde zu verbessern und ihnen eine zweite Chance zu geben.

Ines – unser Herzstück und Organisationstalent Ines ist nicht nur unsere Vereinsvorsitzende – sie ist das Herz und der Motor unseres gesamten Tierschutzvereins. Mit unermüdlicher Energie, Weitblick und ganz viel Herzblut koordiniert sie unsere Aktivitäten und sorgt dafür, dass wir unsere Ziele nicht aus den Augen verlieren.

Sie organisiert die Vermittlungen unserer Hunde, plant und begleitet Vor- und Nachkontrollen, steht im engen Kontakt mit Adoptant:innen – sowohl in der Vorbereitung als auch im Nachgang.



Ob auf Vereinspräsentationen, an Verkaufsständen oder bei der Pflege unserer Online-Vermittlungsportale: Ines ist immer dabei. Auch die liebevolle Kommunikation mit unseren Unterstützer:innen – wie z.B. die Weihnachtspost – liegt in ihren Händen. Ines ist das verbindende Element unseres Teams – mit Herz, Verstand und ganz viel Engagement.

Wie kam es dazu, dass du dich dem Tierschutz verschrieben hast?

Hier kommen mehrere Faktoren zusammen. Als erstes habe ich Tiere schon immer geliebt. Im Jahr 2014 war es so, dass ich persönlich einen schweren Verlust verarbeiten musste. Dann kam noch dazu, dass die Jagd auf die Straßenhunde in Rumänien mit einem Schlag in aller Munde bzw. auf Social Media war. Das ging mir emotional alles sehr nahe und ich wollte etwas tun. Und so traf ich auf die Gruppe "We have a dream" – ein Zusammenschluss aus verschiedenen Menschen. Mir gefiel hier besonders, dass nicht das Hauptaugenmerk auf dem Leid der Tiere lag,

sondern auf der Hoffnung und dem Weg, den die Tiere gehen können – gemeinsam mit uns Dreamern.

Welche Momente in deiner Arbeit berühren dich besonders? Gibt es eine Geschichte, die dir besonders im Herzen geblieben ist?

Es gibt so viele berührende Momente, die mir für immer in Erinnerung bleiben werden. Ich weiß gar nicht, womit ich anfangen könnte. Da sind die Fellnasen, bei deren Rettung man dabei war, z. B. Hope & ihre Kinder, Sammy, Dexter, Safira mit ihren Puppies, Loki, Hera & so viele mehr.

Oder die Fellnasen, die sich mit ihrer Geschichte für immer einprägten – z. B. Fiona, aber auch Saphira und Serena und weitere mehr. Und dann gibt es auf der anderen Seite so viele tolle Menschen (allen voran unsere Tierschützer in Rumänien), die man durch diese Arbeit kennenlernen durfte. Freundschaften entwickeln sich, die man nicht mehr missen möchte. Ganz ehrlich – ich glaube, ich sollte ein Buch schreiben.

Du koordinierst Vermittlungen, Kontrollen und die Kommunikation mit Adoptant:innen – was sind dabei die größten Herausforderungen?

Meiner Meinung nach bereiten wir unsere neuen Hundeltern sehr gut auf die Adoption und die damit möglichen einhergehenden Hürden vor. Natürlich bedeutet ein Tierschutzhund in der Familie eine Veränderung, die teilweise viel Geduld, Liebe und Verständnis erfordert. Ich finde es immer sehr traurig, wenn Tiere zurückgegeben werden. All diese Tiere haben schon einiges durchgemacht und wir Menschen sollten lernen, uns mehr auf die Hunde einzustellen und ihnen mehr Verständnis entgegen zu bringen. So vieles müssen sie noch lernen und das funktioniert nicht innerhalb von 2 Wochen. Nach der Ankunft sind viele Tiere gänzlich überfordert, darum sollte man es einfach ruhig angehen lassen. Eine Bitte an unsere Adoptanten: Lest bitte sorgfältig und in Ruhe unsere Informationsblätter durch – so viele Tipps und Ratschläge geben wir euch mit – nutzt diese!



Wie gelingt es dir, bei all den Aufgaben den Überblick zu behalten und dabei so viel Herz zu zeigen?

Manche Zeiten sind sehr arbeitsintensiv, vor allem wenn viele Anfragen mit einmal eingehen. Um den Überblick zu behalten, habe ich mir eine Checkliste erstellt. Es sind so viele Vorarbeiten notwendig, bevor es zur Adoption kommt – dazu gehört es auch, dass man die verschiedenen Formulare und Infos erhält und auswertet, die Vorkontrolle organisiert und Gespräche führt. Es müssen Verträge ausgestellt, Infopost zusammengestellt, Anmeldungen beim Veterinäramt und Transportunternehmen erledigt werden. Zahlungseingänge überwacht und am Tag/Nacht der Ankunft ständiger Kontakt zu Transport und Adoptanten gehalten werden. Viel Liebe zu dieser Arbeit hilft dabei, das alles beherzt zu schaffen.



Was motiviert dich, auch in schwierigen Zeiten weiterzumachen?

Ja, schwierige Zeiten hatten wir auf jeden Fall. Als unser Gründungsmitglied uns verließ, stand ich mit der ganzen Arbeit und Organisation allein da. Auch in Zeiten von Corona wussten wir nicht, wie es in Rumänien weitergehen wird. Sowohl unsere rumänischen Mitstreiter als auch wir hier hatten mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen und ich war auch zweimal kurz davor aufzugeben. Aber nein, wir sind ein Dreamteam – wir kämpfen uns durch. Mir hat es ungemein geholfen, guten Zuspruch durch unser tolles Powerteam im Hintergrund bekommen zu haben. Und die größte Motivation überhaupt ist, dass unsere Fellnasen auf uns angewiesen sind. Sie brauchen uns. Und allein schon dieser Gedanke gibt mir immens Kraft, weiter zu kämpfen.

Wie erlebst du die Zusammenarbeit im Team und mit den Unterstützer:innen des Vereins?

Unser Verein wird durch ein tolles Team unterstützt und ich möchte hier einige Personen benennen: Da ist unsere Peggy, die unsere Fellnasen, die hier eine Familie gefunden haben, bei TASSO anmeldet; Philipp, der unsere Homepage betreut und momentan eine neue baut; Mary, die unseren Social-Media-Auftritt managt – Kalender, Infobroschüren, Banner, Traumfänger und vieles mehr kreiert und an den Infoständen mithilft; Brigitte, die fleißig häkelt und strickt sowie mit Diamond Painting bastelt und es seien noch Janine, Amanda, Flo und Moritz genannt, die uns vor Ort in Rumänien geholfen haben. Auch mit vielen Unterstützern und Paten halten wir Kontakt, auch wenn es manchmal nicht so viel möglich ist, wie man möchte. Leider ist es ein Zeitfaktor.

Ines zeigt uns jeden Tag, was es bedeutet, mit ganzem Herzen für den Tierschutz einzustehen. Ihre Energie, ihr Organisationstalent und ihre Liebe zu den Tieren sind ansteckend und inspirierend. Wir danken dir, liebe Ines, für deinen unermüdlichen Einsatz – im Namen aller Fellnasen, die durch dich ein neues Leben beginnen durften.

Denn: Tierschutz beginnt im Herzen!





Wenn du dir etwas für die Zukunft des Vereins wünschen könntest – was wäre das?

Wunsch Nummer 1 ist, dass wir unser neues Tierheim in absehbarer Zukunft aufbauen und fertigstellen können. Noch immer haben wir keine Lösung und leider fehlt uns momentan auch das Geld dafür.

Wunsch Nummer 2 ist, dass wir noch mehr aktive Mitstreiter finden, die uns bei unserer Vielzahl von Aufgaben unterstützen. Ich würde mich freuen, wenn sich auch ein potenzieller Nachfolger für meinen Job hier findet. Ich werde bestimmt noch ein paar Jahre weiter wirken, aber man muss realistisch in die Zukunft sehen.

Gibt es eine Botschaft, die du unseren Leser:innen und Unterstützer:innen mitgeben möchtest?

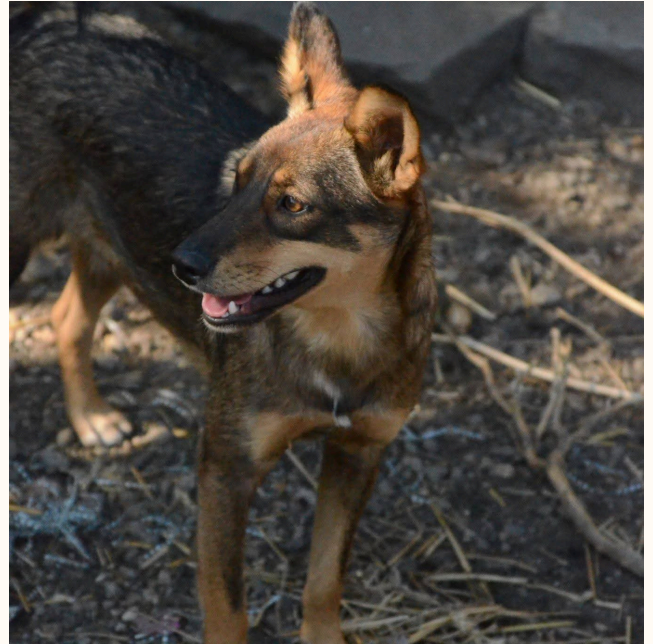
An dieser Stelle möchte ich mich im Namen all unserer Fellnasen bedanken – bei all unseren Hundeeltern, Tierpaten, Unterstützern, Mitgliedern, Helfern. Ohne euch wäre unsere Arbeit nicht realisierbar. Wir sind so froh darüber, dass so viele unseren Traum mit uns teilen. Und denkt immer daran, gemeinsam können wir vieles erreichen. So viele Aufgaben liegen noch vor uns, aber wir wachsen daran. Und bitte meldet euch, wenn ihr uns aktiver unterstützen möchtet.

Wir freuen uns auf euch im Team!



Langzeitfellnasen

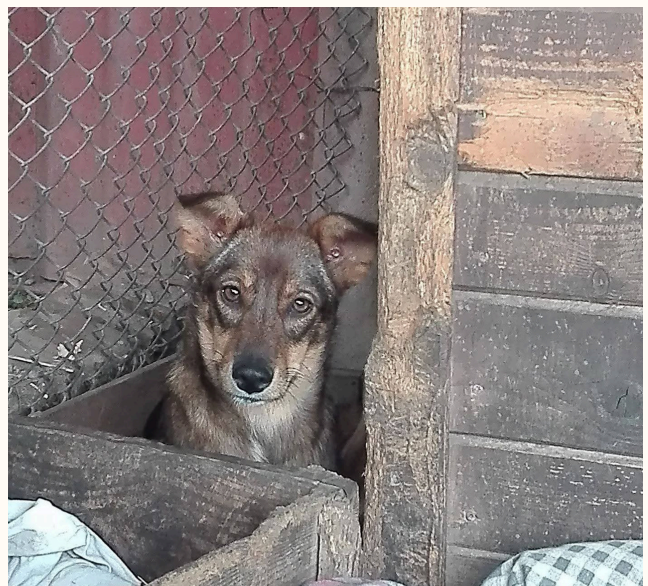
Wir möchten unseren Langzeitfellnasen ein Gesicht geben und stellen euch somit Xenia vor. Sie ist im April 2017 geboren und hat seither leider viel erleben müssen. Wir haben sie damals aus einem städtischen Tierheim adoptiert, nach dem sie von Hundefängern gefasst wurde. Dort wurde sie wie viele Tiere nicht lebenswürdig behandelt und entwickelte Traumas und Ängste. Als wir sie aufnahmen, war sie Haut und Knochen. Nun ist sie eine sehr schöne, gesunde Dame geworden. Eigentlich ist die Maus sehr friedlich, schnappt aber sobald sie Angst hat.



Danke an Sven, dass du die Patenschaft
seit März 2025 übernimmst.



Xenia war nur noch Haut und Knochen
als wir sie aus dem städtischen
Tierheim holten. Dort wurde sie
lebensunwürdig behandelt.





Veranstaltungen 2025

FH-SOMMERFEST, 18.06.25

Am 18. Juni hatten wir die wunderbare Gelegenheit, uns mit einem eigenen Stand auf dem Sommerfest der Fachhochschule zu präsentieren. Zwischen Musik, guter Stimmung und vielen interessierten Studierenden konnten wir unsere Arbeit für die rumänischen Straßenhunde vorstellen, Fragen beantworten und spannende Gespräche führen.

Solche Veranstaltungen sind für uns wichtig, um junge Menschen für Tierschutz zu begeistern und neue Unterstützer zu gewinnen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die vorbeigeschaut haben – eure Neugier und euer Engagement geben uns Rückenwind für unsere Mission!



BAUERNMARKT IN BRAUNSRODA

Jeden ersten Samstag im Monat findet der Bauernmarkt auf dem Gutshof in Braunsroda statt, auf dem wir ebenfalls mit unserem Stand präsent sein dürfen.

Hier mischen wir uns unter über 40 regionale Anbieter aus Landwirtschaft, Gärtnerei und Handwerk.

WEIHNACHTSMARKT ERFURT

Seit vielen Jahren stellt die Stadtverwaltung den Vereinen, Verbänden und Initiativen in der Landeshauptstadt eine Hütte auf dem Weihnachtsmarkt zur Verfügung, in der sie sich und ihre Angebote einer breiten Öffentlichkeit präsentieren können. Auch wir haben wieder die Möglichkeit am 13. und 14. Dezember 2025 auf dem Erfurter Weihnachtsmarkt auf dem Domplatz Spenden für die Nöpfe unserer Fellnasen sammeln zu können und mit euch ins Gespräch zu kommen.



Werde Teil unseres Vermittlungsteams

Liebst du Tiere und möchtest helfen, für sie ein Zuhause zu finden?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Deine Aufgaben

- Erste Kontakte mit unseren Interessenten aufnehmen.
- Organisation & Vorkontrollen
- Pflege von Online-Inseraten

Dein Profil

- zuverlässig & kommunikativ
- Freude im Umgang mit Menschen
- Lust auf ein ehrenamtliches Engagement

Was dich erwartet

- Ein herzliches Team von Tierfreunden
- Flexible Einsatzzeiten
- Die Chance, Tieren ein liebevolles Zuhause zu schenken



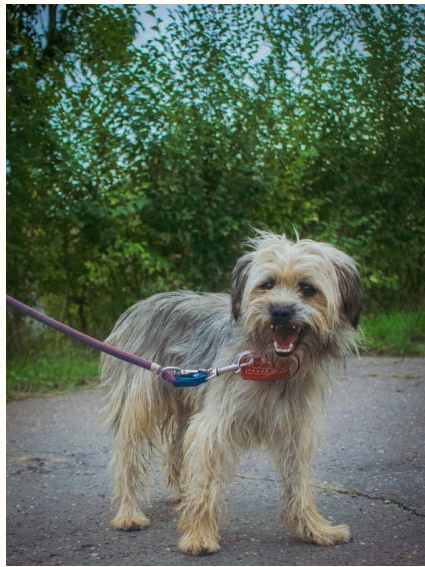
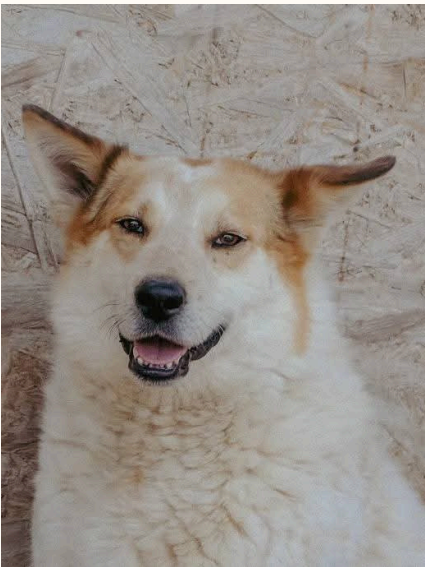
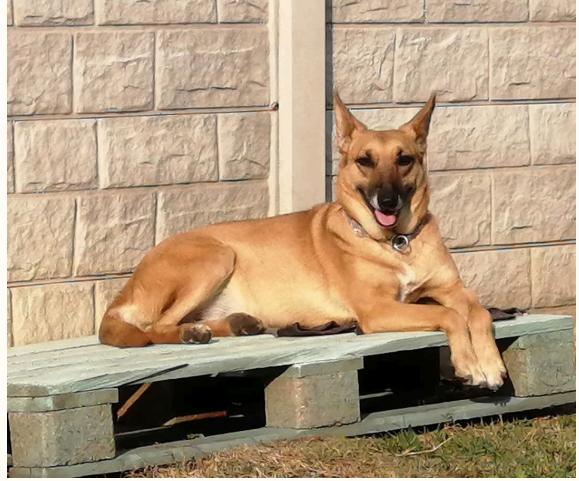
Interesse?

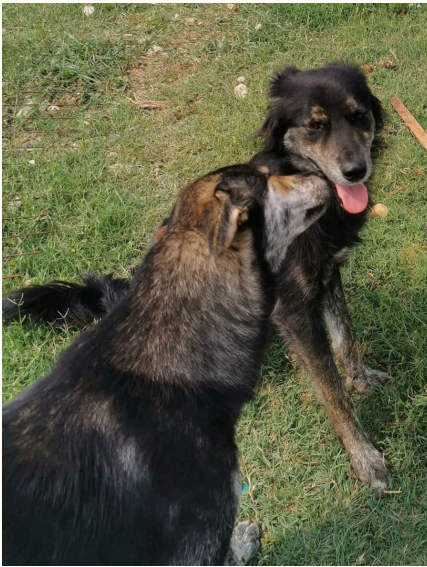
Melde Dich bei unserer Ines unter
0173 3820 805 oder schreibe uns eine Nachricht.

Vermittlungen

2025









Ein Jahr voller Hoffnung und Happy Ends

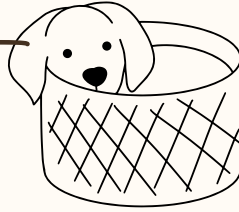
2025 war für uns ein Jahr voller bewegender Momente.
35 Hunde durften in diesem Jahr die Straßen hinter sich lassen
und in ein liebevolles Zuhause ziehen – jeder Einzelne mit einer
Geschichte von Mut, Vertrauen und einem Neuanfang.

35 Gründe, weiterzumachen.

**Diese Hunde sind der Beweis, dass sich Einsatz lohnt.
Sie haben ein Zuhause gefunden, weil Menschen wie du
nicht wegsehen. Lass uns auch 2026 gemeinsam Leben
retten!**



Körbchen gesucht!



Unsere liebenswerten Fellnasen suchen ein neues Zuhause, in dem sie Liebe und Geborgenheit finden können. Schenke einem Tier aus dem Tierschutz ein warmes Körbchen und ein neues Leben.

Lima



03.06.2025

ca. 6 kg

ca. 30 cm

ausreisefertig

Bukarest, Rumänien

Lima ist ein echtes Energiebündel mit einem frechen Funkeln in den Augen. Neugierig, verspielt und voller Ideen – sie liebt es, die Welt zu erkunden und dabei auch mal charmanten Unfug zu treiben. Mit anderen Hunden kommt Lima gut zurecht, besonders wenn sie selbst quirlig und verspielt sind – da wird gemeinsam getobt und gelacht. Auch größere Kinder, die Hunde respektieren und Spaß an Bewegung haben, passen wunderbar zu ihr.



Lara



03.06.2025

ca. 8 kg

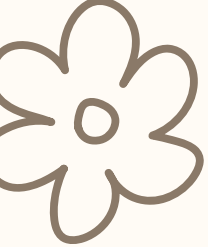
ca. 32 cm

ausreisefertig

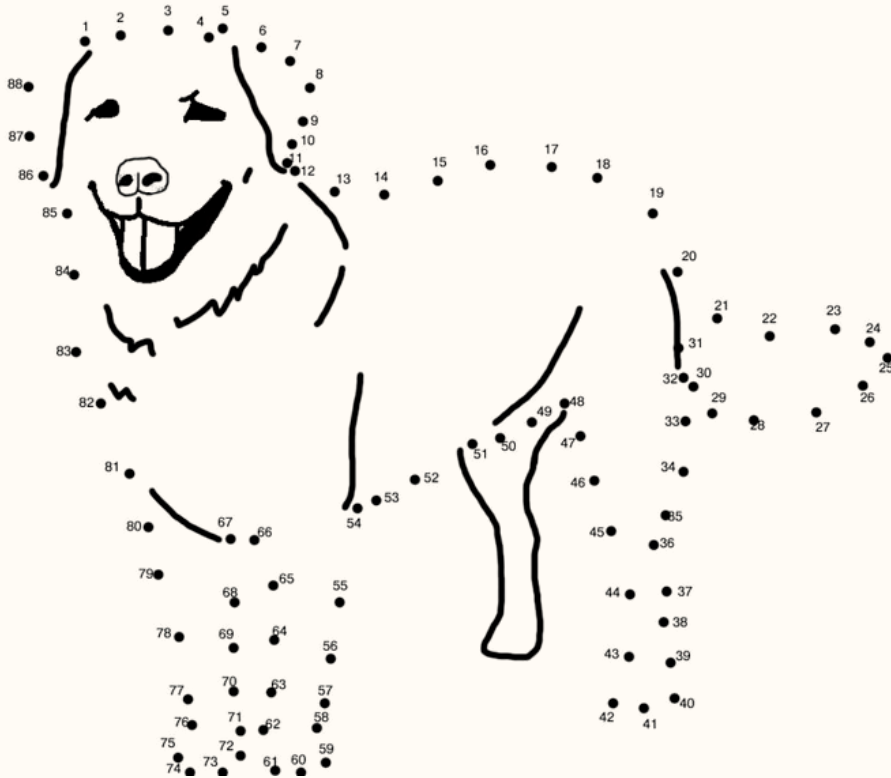
Deva, Rumänien



Verspielt, lustig und voller Lebensfreude. Sie liebt es, im Mittelpunkt zu stehen und genießt die Aufmerksamkeit ihrer Menschen in vollen Zügen. Dabei bringt sie auch gerne mal ein bisschen verspielten Unfug mit. Mit Kindern kommt Lara gut zurecht, besonders wenn sie lebendige und quirlige Hunde mögen. Ihre Energie und ihr Humor passen wunderbar zu einer Familie, die Spaß an Bewegung und gemeinsamen Abenteuern hat.



Viel Spaß beim Rätseln & Ausmalen!



Verbinde die
Zahlen, um ein
vollständiges
Bild zu erhalten
und male es aus!





IMPRESSUM

Tierhilfe "We have a dream e. V."

Spielbergtor 12 D

99099 Erfurt

Vertreten durch:

Vorstandsvorsitzende: Ines Gasi-Magerl

Kontakt:

Telefon: 0173 3820 805

E-Mail: tierhilfe_whad@yahoo.de

Registereintrag:

Eintragung im Vereinsregister.

Registergericht: Amtsgericht Erfurt

Registernummer: VR 162857

Umsatzsteuer-ID/Steuernummer

151/142/51647 beim Finanzamt Erfurt

Inhaltlich verantwortlich: Ines Gasi-Magerl